

Case Study Führung

BestConsultNetwork AG

präsentiert die

CarBequem GmbH

Programm
Bilder
Infos



Case Study Führung Programm

Case Study Führung CarBequem GmbH

- ein satirisches Programm, das typische Ereignisse und Spannungsfelder des heutigen Arbeitslebens ironisch-entlarvend aufbereitet. Präsentiert wird diese Case Study von der BestConsultNetwork AG, einer Unternehmensberatung, die - wie alles andere auch - frei erfunden ist.

Im Mittelpunkt stehen Mitarbeiter und Führungskräfte der CarBequem GmbH, eines mittelständischen Automobilzulieferers mit aktuellen strategischen Herausforderungen und althergebrachtem Führungsverständnis.

Lassen Sie sich zeigen, wie man dort mit Problemen wie unverschämten Managern, Fehlritten von Mitarbeitern oder zwiespältigen Produkten umgeht.

Erleben Sie Mitarbeitergespräche in neuer Dimension: wir laden Sie ein in die Gedankenwelt der Beteiligten. Dort werden Sie einiges erfahren - denn eins ist klar: vieles ist leichter gedacht als gesagt.

Es spielen...

(Ensemble wird jeweils geklärt)

Muster

Ablauf

Ab 16:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer – Empfang
17:00 Uhr	Eröffnung, Tagesordnung – erste Punkte
19:00 Uhr	Abendessen
20:30 Uhr	Case Study CarBequem GmbH – Programm siehe umseitig -
Ab 21:30 Uhr	After Show Party

Case Study Führung: CarBequem GmbH



Case Study Führung – Programmversion 1

Abschluss „Work-Life-Balance“

- **BestConsultNetwork AG präsentiert die Case Study.**
Im Mittelpunkt steht die CarBequem GmbH, ein mittelständischer Automobilzulieferer.
- **Antrittsbesuch Yvonne Jung, neue Personalleiterin, bei Siegfried Stürmer**
Siegfried Stürmer ist seit 28 Jahren bei der CarBequem GmbH und zeigt wenig Neigung, sich mit neuen Anforderungen für sein Führungsverhalten zu befassen.
- **Yvonne spricht mit ihrem Partner Thomas - Feierabend I**
Für Yvonne stellt sich nach der ersten Woche einiges anders dar, als sie es nach den Vorgesprächen erwartet hatte - und es kommt wenig Freude auf...
- **Wilfried Kurz begegnet Irene Jobst, einer seiner Ressortmitarbeiterinnen**
Ursprünglich wollte Wilfried Kurz seinem Leiter Rechnungswesen ein paar Aufträge erteilen. Statt dessen kommt Irene Jobst und irgendwas scheint merkwürdig zu sein...
- **Karin Knauer fragt Ralf Junghaus nach seinen neuen Produktideen**
Natürlich braucht Karin Knauer die Produktideen ihres besten Entwicklers - nicht zuletzt für den eigenen Erfolg. Endlich ist Junghaus von seinem Sabbatical auf Hawaii zurück. Aber passen seine neuen Ideen ins Portfolio?
- **Lars Knutsen delegiert sein wichtigstes Projekt an Heike Bernfeld**
Es ist ein großes Projekt und - wie so oft im Projektgeschehen - gibt es auch einige Schattenseiten. Jedenfalls legt Lars Knutsen sich ins Zeug, Heike Bernfeld für die Projektleitung zu motivieren.
- **Josef Appelt führt ein Kritikgespräch mit Elke Heinich**
Hoch qualifizierte Mitarbeiter erbringen ihre Leistung in den verschiedensten Begegnungen, natürlich auch dann, wenn der Chef nicht dabei ist. Oft geht das gut, aber manchmal gibt's auch Grund für Beschwerden...
- **Yvonne und Thomas bewerten ihre Erfahrungen - Feierabend II und Schluss**
Es ist viel wert, gelegentlich zurück zu schauen und sich zu fragen, ob „weiter so“ oder „mal was Neues“ die richtige Orientierung ist. Mit den von Yvonne und Thomas dabei erzielten Ergebnissen endet dann auch die Case Study CarBequem GmbH - Führen und geführt werden“.

(Weitere Infos zum Privatleben von Yvonne und Thomas und zur Struktur der CarBequem GmbH: s. übernächste Seite)



Case Study Führung – Programmversion 2

Abschluss „Talent Management“

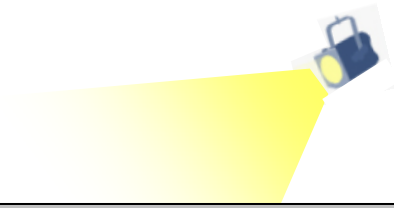
- **BestConsultNetwork AG präsentiert die Case Study**
Im Mittelpunkt steht die CarBequem GmbH, ein mittelständischer Automobilzulieferer.
- **Antrittsbesuch Yvonne Jung, neue Personalleiterin, bei Siegfried Stürmer**
Siegfried Stürmer ist seit 28 Jahren bei der CarBequem GmbH und zeigt wenig Neigung, sich mit neuen Anforderungen an sein Führungsverhalten zu befassen.
- **Yvonne spricht mit ihrem Partner Thomas – endlich Feierabend**
Für Yvonne stellt sich nach der ersten Woche einiges anders dar, als sie es nach den Vorgesprächen erwartet hatte - und es kommt wenig Freude auf...
- **Wilfried Kurz begegnet Irene Jobst, einer seiner Ressortmitarbeiterinnen**
Ursprünglich wollte Wilfried Kurz seinem Leiter Rechnungswesen ein paar Aufträge erteilen. Statt dessen kommt Irene Jobst und irgendwas scheint merkwürdig zu sein...
- **Karin Knauer fragt Ralf Junghaus nach seinen neuen Produktideen**
Natürlich braucht Karin Knauer die Produktideen ihres besten Entwicklers - nicht zuletzt für den eigenen Erfolg. Endlich ist Junghaus von seinem Sabbatical auf Hawaii zurück. Aber passen seine neuen Ideen ins Portfolio?
- **Lars Knutsen delegiert sein wichtigstes Projekt an Heike Bernfeld**
Es ist ein großes Projekt und - wie so oft im Projektgeschehen - gibt es auch einige Schattenseiten. Jedenfalls legt Lars Knutsen sich ins Zeug, Heike Bernfeld für die Projektleitung zu motivieren.
- **Josef Appelt führt ein Kritikgespräch mit Elke Heinich**
Hoch qualifizierte Mitarbeiter erbringen ihre Leistung in den verschiedensten Begegnungen, natürlich auch dann, wenn der Chef nicht dabei ist. Oft geht das gut, aber manchmal gibt's auch Grund für Beschwerden...
- **Yvonne Jung setzt ihre Talent Management Initiative um**
Sie hat es geschafft: die Geschäftsleitung hat ihr das Go für dieses strategische HR-Projekt gegeben. Zum Abschluss ihrer Gesprächsreihe mit allen Direct Reports trifft Yvonne Jung auf Siegfried Stürmer.

(Weitere Infos zum Privatleben von Yvonne und Thomas und zur Struktur der CarBequem GmbH: s. Folgeseite)



Case Study Führen und geführt werden

Hintergrundinformationen



Private Geschichte

Yvonne hat mit Politik nichts am Hut, will beruflich was erreichen, hat BWL studiert, Praktika und Arbeitseinsätze im Ausland geleistet, bringt 2mal soviel Geld in den Haushalt ein wie er.

Motto: Lernen ist wie Rudern gegen den Strom, wer aufhört, fällt zurück.

Lernt in ihrer Beziehung mit Thomas, dass es auch Bereiche gibt, die man nicht rein ökonomisch betrachten sollte.

Thomas ist Grüner aus dem Fundi-Flügel, insbes. gegen Atomkraft und Automobilindustrie; hat nach dem Abitur Wehrdienst verweigert, Zivildienst bei fahrendem Mittagstisch geleistet, arbeitet im Einwohnermeldeamt, fährt mit dem Rad zur Arbeit.

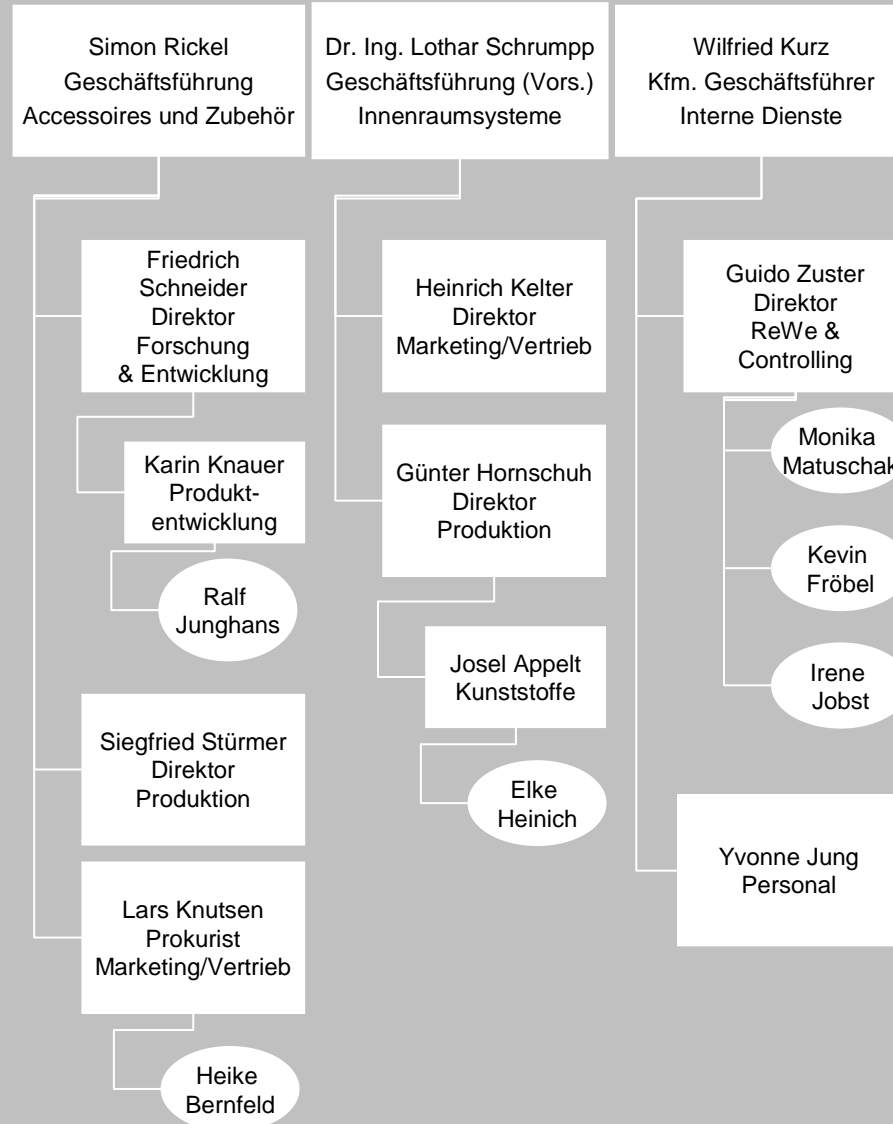
Motto: reich ist, wer wenig braucht.

Lernt in der Beziehung mit Yvonne, an seiner Toleranz gegenüber Andersdenkenden zu arbeiten.

Wie haben die zwei sich kennen gelernt?

Auf einer Demo gegen einen Castortransport: er war mittendrin, sein Transparent hatte sich in ihrer Handtasche verheddert, erst Monate später kam heraus, dass sie nur die Straße überqueren und sich durch so eine blöde Demo nicht stören lassen wollte. Irgendwie sind die beiden aber doch noch zusammen...

Organigrammauszug der CarBequem GmbH



Case Study Führen und geführt werden Impressionen



Anmoderation



Arroganter Manager



Prädikat Prof. Friedemann Schulz von Thun für das Kritikgespräch:
 In seinem Sketch "Kritikgespräch" gelingt es Dr. Michael Fliegner, die Grundidee des "Inneren Teams" auf eine treffende und dabei köstlich humorvolle Weise zur Aufführung zu bringen. Der Anspruch an ein professionelles Führungsverhalten wird ebenso deutlich wie die inneren Quertreiber, die dabei zu Tage treten.
 In der Praxis führt dies zu unfreiwillig komischen Kompromissen, die eher als bedrückend empfunden werden. Hier aber darf gelacht werden: Witzig und lehrreich zugleich, ein "Muss" für angehende Führungskräfte, ein "Soll" für gestandene Führungskräfte und ein "Darf" für alle anderen Leute wie Du und ich!



Case Study Führen und geführt werden Informationen über das Programm

Charakter des Programms

- Dialogszenen im beruflichen und privaten Rahmen, durch Anmoderationen eingeleitet
- Besonderheit: auch der innere Dialog kommt auf die Bühne
- Dauer: ca. 60 Min.

Vorrangige Zielgruppe

- Führungskräfte, Projektleiter und Nachwuchskräfte
- Mitarbeiter aus Personalentwicklung und -betreuung
- Berater für Führungs-, Change- und Personalthemen

Themen = Links zum Hauptprogramm

- Haltungen und Verhalten von Führungskräften
- Führungsinstrumente und Motivation
- Unternehmensethik
- Work-Life-Balance / Talent Management

Optional: Ausrichtung auf besondere Ziele und Themen des Auftraggebers

- Spezielle Anmoderationstexte
- Einbindung des Publikums
- Eigenständig entwickelte Szenen

Preis auf Anfrage

*Case Study Führen und geführt werden:
CarBequem GmbH*



Referenzprojekte

Deutsche Börse AG; Vollversion der Wechselbäder als Abendprogramm im Rahmen einer IT-Bereichstagung (Dezember 2004)

Alumni-Verein Hochschule für Bankwirtschaft (HfB); Auszug Wechselbäder mit Fokus „Networking“ auf dem HfB Family Day (Juli 2005)

Dresdner Bank AG; Auszug Wechselbäder als Case Study mit dem Fokus „Führen und geführt werden“ als Abendprogramm bei einer Bereichsentwicklung (Juli 2007) bzw. als Unterhaltungsprogramm eines Unternehmensbereiches, der seinen Mitarbeitern einen besonderen Feierabend geboten hat (Oktober 2007)

Commerzbank AG; Auszug Wechselbäder als Case Study mit dem Fokus „Beratung“ als Eröffnung der 1. ICLM-Hausmesse für Firmenkundenberater (November 2007)

Dresdner Bank AG, Ausschnitte Machtspiele für die Vertriebssteams des Corporate Banking Region Stuttgart (November 2008)

Programme „InFusion“ und „Machtspiele“ für diverse Zuschauergruppen der **Dresdner Bank AG** und der **Commerzbank AG** (2009 und 2010)

Frankfurt School, „Machtspiele special“ für eine Tagung von Personalentwicklern (April 2009)

Alumni-Verein der Frankfurt School, „Machtspiele“ für die Teilnehmer des Family Day (Juli 2009)

In Kooperation mit **AmropHever/Delta Management Consultants:** „InFusion privatissime“ im Bismarckraum der Hanse Lounge, Hamburg

Commerzbank AG, „InFusion“: Start Zusammenführung Kreditcenter Private Kunden, Dortmund (Dezember 2009) und Group Audit (September 2010)

Commerzbank AG, Premiere „Das Projekt“ für Absolventen einer Projektmanagementqualifizierung (Juni 2010)

KTC Königstein GmbH, Spots „Meetingrituale“ im Rahmen der Präsentation auf dem DGFP-Kongress, Wiesbaden (Juni 2010)

Deutsche Bahn, individuell entwickelte Szenen mit interaktiver Neu-Inszenierung im Rahmen der Restrukturierung eines Vertriebsbereiches (August 2010)

Ikano Bank, Aufzeigen und Bearbeiten von Spannungsfeldern von Führung und Zusammenarbeit zur Orientierung in einem Kulturentwicklungsprozess (Sept. 2010)

Commerzbank AG, Staffing und Projektmanagement im Vorstandsauftrag für eine Aufführung zum Thema „Frauen in Führungspositionen“ (September 2010)

Commerzbank AG, Case Study Führung, Talent Mgmt. Teilnehmer Führungskräftequalifizierung; Führungskräfte und Projektleiter Group Organisation (2010 und 2011)

Continental AG, IT Automotive, Improvisationstheater für die IT Convention zum Thema Internationales Projektmanagement, Aufführung in Englisch (Februar 2011)



Dr. Michael Fliegner Kurzprofil und Kontakt

ManageMan® Businesstheater

Ihr Gesprächspartner: Dr. Michael Fliegner

Initiator und Inhaber von ManageMan
(Gründung: 2004), operativ tätig als
Produzent, Autor und Moderator

Jg. 1959, langjährige Verantwortung als Trainer und Coach
für Führungskräfte, als Leiter HR Development (operativ und
konzeptionell) und als Personalleiter.

Managementtrainer- und Berater (Dresdner Bank);
Führungswechselberater (Gruppe FischerGärtner, Hamburg);
Kommunikationsberater mit Abschlusszertifikat von
Prof. F. Schulz von Thun

Beratungs- und Moderationserfahrung in vielfältigen Change-
und Bereichsentwicklungsprojekten

Lehraufträge der Frankfurt School (Personal und Führung)
und der Hochschule Darmstadt (Arbeitsmethodik).

Referent/Trainer für Deutsche Gesellschaft für
Personalführung e.V., Düsseldorf

Kontakt

Post: Auf der Hochwiese 48
61267 Neu-Anspach

Tel: 0176-44668981

E-Mail: michael.fliegner@manageman.net
Website: www.manageman.net

Info-Download Businessangebote unter
<http://www.manageman.net/links.php>

